

Starker 4. Platz von Sotirios Chochlionis bei den BaWü-Meisterschaften - tolle Performance -

Das war von ihm nicht unbedingt zu erwarten - der 4. Platz, des immer noch erst 17-jährigen TSV-Nachwuchstalents **Sotirios Chochlionis**, bei den Baden-Württembergischen U20-Juniorenmeisterschaften, in der mit 15 Teilnehmern mit am stärksten besetzten Gewichtsklasse **bis 74 kg Freistil**.

Mit 3 Technikerfolgen über Alexandre Dolganov (Malsch/NBD), Luca Seibold (Dewangen) und Abuzar Akbay (Schorndorf), sowie einem durchsetzungsstarken knappen 4:3 Punktsieg über Yannick Stäbler (Musberg), rang sich der TSV'ler beeindruckend ins Poolfinale. Hier scheiterte er allerdings am überragenden Tschetschenen mit französischem Pass, Abdul Khakim Umkhadjiyev (ASV Urloffen / SBD), mit einer Technikniederlage.

Im kleinen Finale um Platz 3 unterlag „Sotiri“ dem Winzeler Paul Steinhilber, welcher in der Vergangenheit ebenfalls schon mit dem DM-Podest Bekanntschaft machte, in einer umkämpften Begegnung mit 0:6 Punkten.
Zur Einschätzung...der TSV'ler zählt zum zweitjüngsten von 4 Juniorenjahrgängen und hat die sportliche Zukunft noch vor sich.



Sotirios Chochlionis im roten Trikot (Foto von Stefan Rühle)

Artem Hrabovskyi (TSV) startete im **griechisch-römischen Stil** in der Kategorie **bis 87 kg** (6 TN), wo er beinahe durchweg Konkurrenz antraf, welche bereits bei der Jugend auf dem nationalen Podest gestanden hat.

Ein 11:6 Punktsieg über Adam Tomcik (Fellbach), der am Schluss Platz 5 bedeutete, war für ihn das realistisch erreichbare Optimum.

Schulter- bzw. Technikniederlagen gegen Tim Siegert (Malsch / 2023 BaWü-Vize und DM 5.), Gianni D'Ernesto (Radolfzell), Keymi Rothweiler (Ketsch / 2023 Dt. Vizemeister) und den auf Top gesetzten Samuel Guerrero Santana (Untereichingen / Dt. Meister und mehrfacher Dt. Vizemeister der Jugend) waren nicht verhinderbar.

Im Gewicht **bis 82 kg** holte sich der in der Mannschaftssaison 2023 für die TSV ringende **Anton Buchholz** (SG Weilimdorf) mit 2 Techniksiegen und einem 6:2 Punktsieg über seinen härtesten Widersacher Enes Vehapi (Furtwangen) den Titel.

Die gemeinsamen Titelkämpfe der Junioren Nordbadens, Südbadens und Württembergs wurden parallel in beiden Stilarten heuer in der LO Württemberg in Benningen am Neckar ausgerungen. Am

Start waren 173 Teilnehmer aus 64 Vereinen. 5 Gästevertretungen aus der Schweiz und ein Verein aus Austria sorgten für eine internationale Komponente.

Link zu allen Ergebnissen und Details:

https://www.liga-db.de/Turniere/BM/2024/DE/240127_Benningen/indexGER.htm



Alwin Reimer
Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen